

Wichtigste Fragen und Antworten rund um die Bauchstraffung

Ist das Resultat dauerhaft?

Grundsätzlich gilt: Je stabiler das Körpergewicht, desto grösser die Chancen auf ein dauerhaftes Resultat. Selbst bei leichter Gewichtszunahme können Sie jedoch von einer bleibenden Verbesserung der Körpersilhouette ausgehen.

Bleiben die Narben sichtbar?

Eine Unterbauchstraffung hinterlässt normalerweise eine dem Kaiserschnitt ähnliche, aber verlängerte, feine Narbe, die nach einer gewissen Zeit hell wird und nur noch wenig sichtbar ist. Je nach Veranlagung und Wundheilung kann es in gewissen Fällen zu einer dickeren und geröteten Narbenbildung kommen. Die für die Entfernung des Gewebes erforderlichen Schnitte werden so platziert, dass sie durch Slip oder Badeanzug gut verdeckt sind.

Gibt es Risiken bei diesem Eingriff?

Grundsätzlich birgt jede Operation gewisse Risiken (z.B. Medikamentenunverträglichkeit, Blutergüsse, Wundheilungsstörungen, Entzündungen, Narbenprobleme oder Sensibilitätsstörungen). Sie hängen auch von der individuellen gesundheitlichen Verfassung ab. Im Rahmen der Beratungs- und Vorbereitungsgespräche besprechen wir mögliche Risiken detailliert mit Ihnen.

Muss ich Ihnen mitteilen, falls ich Medikamente einnehme?

Es ist in jedem Fall äusserst wichtig, dass Sie uns über Krankheiten, medikamentöse Behandlungen und

Hormontherapien informieren. Zwei Wochen vor dem Eingriff dürfen Sie keine aspirinhaltigen Medikamente mehr einnehmen. Solche Medikamente können während der Operation zu vermehrter Blutung führen und den späteren Heilungsverlauf hinauszögern. Wir können jederzeit von einer geplanten Operation absehen, sollte infolge einer vorgängigen Medikamenteneinnahme das Operationsrisiko erhöht sein.

Wie lange kann ich nicht arbeiten?

Es muss mit einer Arbeitsunfähigkeit von rund einer Woche gerechnet werden, wenn Sie beruflich vorwiegend am Schreibtisch arbeiten. Im Falle von schwerer körperlicher Tätigkeit oder intensiver Bewegungsaktivität (z. B. Pflegepersonal, Mütter von Kleinkindern, Reinigungspersonal) kann der Arbeitsausfall bis zwei Wochen betragen.

Wann kann ich wieder Sport treiben?

Sportliche Aktivitäten können nach circa vier Wochen wieder aufgenommen werden. Sie können und sollen sich jedoch sofort nach der Operation normal bewegen und Spaziergänge unternehmen.

Wie teuer ist eine Unterbauchstraffung?

Die effektiven Kosten einer Behandlung hängen von der Art und vom Umfang des jeweiligen Eingriffs ab und können erst im Rahmen eines Beratungsgesprächs und einer medizinischen Untersuchung ermittelt werden. Bei ambulant durchgeführten Unterbauchstraffungen betragen die Kosten dafür je nach Anästhesieform CHF 6'000 - CHF 8'000. Eine vorgängige Beratung in der Sprechstunde kostet CHF 200.-. Entscheiden Sie sich für einen Eingriff, erhalten Sie von uns einen detaillierten Kostenvoranschlag. Die Kosten sind einen Monat vor der Operation fällig, damit der Termin definitiv bestätigt werden kann. Diese in der Branche übliche Vorauszahlung ist erforderlich, um die Vorbereitungen und Reservationen für Ihren Eingriff vornehmen zu können.

Werden die Kosten von der Krankenkasse übernommen?

Eine Unterbauchstraffung wird in der Regel nicht von der Krankenkasse bezahlt.

OP-Dauer	circa 1-1,5 Stunden
Narkose	Örtliche Betäubung oder Vollnarkose
Klinikaufenthalt	ambulant oder 1 Überachtung
Nachbehandlung	Kompressionsmieder für circa 4 Wochen
Arbeitsunfähigkeit	je nach Tätigkeit und Ausmass der Operation circa 1-2 Wochen
Sport	nach 4 Wochen
Narben	normalerweise nur wenig sichtbar
Kosten	CHF 6'000.- bis 8'000.-
Krankenkassenbeteiligung	nein

